

Pflegesituation

Wir nehmen uns für jedes einzelne Kind Zeit, es einfühlsam und liebevoll beim Wickeln zu pflegen. Uns liegt es besonders am Herzen, die Intimsphäre Ihres Kindes zu wahren. Wir haben dafür separate Wickelräume, in denen wir jedes Kind einzeln zum Wickeln nehmen. Durch die tägliche Pflege entsteht so ein enger Kontakt und Kommunikation mit Ihrem Kind, die der Sprachentwicklung dient. Wir bieten auch Babymassagen an. Bei der Pflegesituation wird nicht nur die Sprache gefördert, sondern vor allem auch der emotionale sowie der soziale und kognitive Bereich. Bei der Pflege achten wir im Intimbereich auf genaue Sauberkeit, vor allem bei Rötungen und wunden Stellen.

Das Personal hält sich an sämtliche Hygienevorschriften, wie die Desinfektion der Wickelaufgabe, Händewaschen bzw. desinfizieren der Hände nach jedem Wickeln.

Die Einrichtung stellt sämtliche Pflegeprodukte (wie z.B. Feuchttücher, Puder und Penatencreme) zur Verfügung. Sie bringen für Ihr Kind Windeln und bei Bedarf gerne Ihre eigenen Produkte mit.

Krankheit:

Wir sind stets bemüht, den Bedürfnissen Ihres Kindes gerecht zu werden. Ein krankes Kind ist jedoch sehr schnell überfordert und fühlt sich nur zu Hause bei der Familie wohl und kann auch nur dort genesen. Deshalb lassen Sie Ihr Kind, wenn es durch eine Krankheit geschwächt ist, zu Hause.

Um die Kinder in unserer Einrichtung zu schützen, möchten wir Sie bitten, bei ansteckenden Krankheiten einen Arzt aufzusuchen und nur mit einem ärztlichen Attest Ihr Kind wieder in die Kinderkrippe zu bringen.

Jegliche Medikamente (auch pflanzliche) dürfen von uns nicht verabreicht werden.

Ausnahmegenehmigung:

In dringenden Fällen können Sie vom Arzt einen Vordruck ausfüllen lassen, auf welchem die Medikamentenverabreichung genau beschrieben ist. Eine Erzieherin, die über die Gabe des Medikamentes aufgeklärt wurde, verabreicht die Medizin und dokumentiert diese. Nähere Informationen hierfür erhalten Sie vom Schatzinselteam.